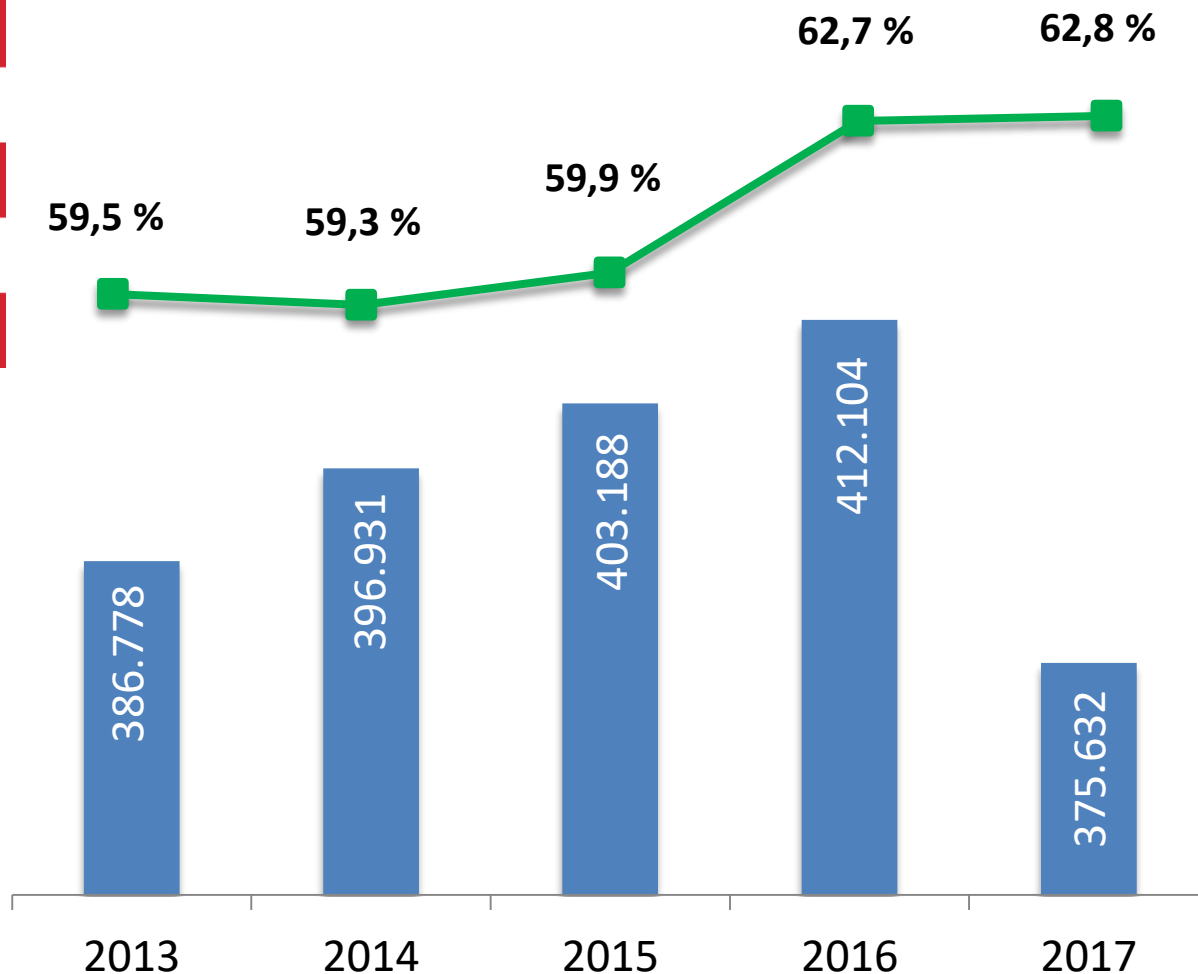


# Polizeiliche Kriminalstatistik 2017

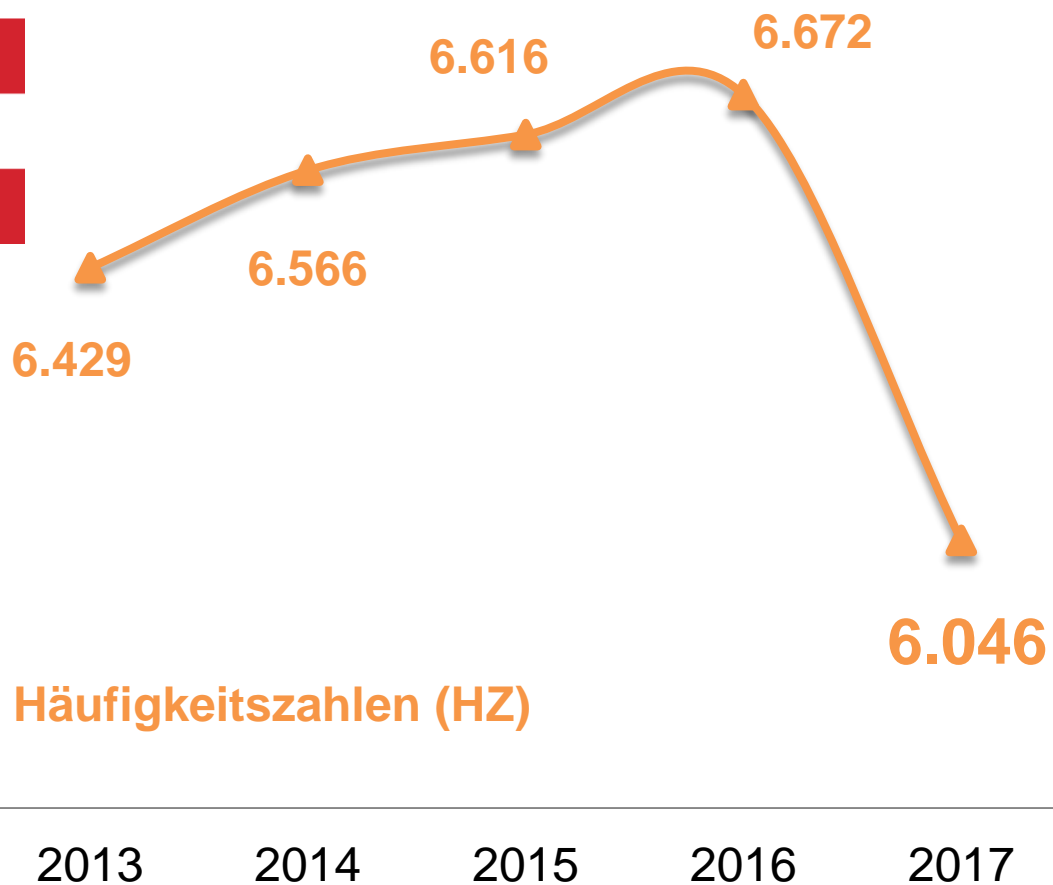


### Aufklärungsquote (AQ):

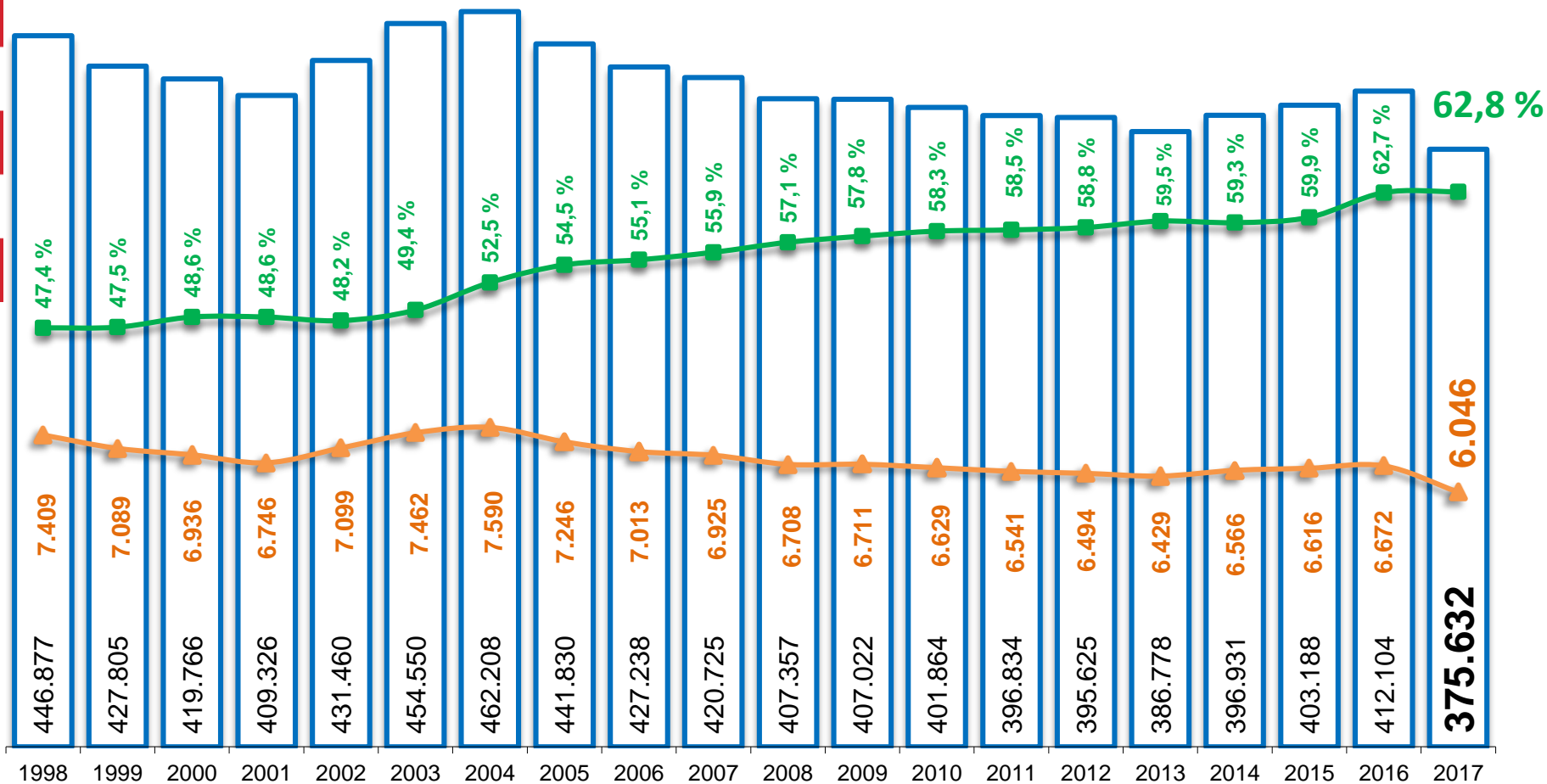
- **62,8 %:** AQ von Straftaten ist **höchster gemessener Wert** seit Einführung der EDV-gestützten PKS im Jahr 1971

### Fallzahlen:

- **375.632 Fälle** bedeutet **niedrigster gemessener Wert seit 38 Jahren (1980)**
- 36.472 weniger Fälle als 2016 (Rückgang von 8,9 Prozent)



- Häufigkeitszahl (HZ) gibt die Anzahl an Straftaten pro 100.000 Einwohnern innerhalb eines Jahres an
- Mit **6.064** ist die HZ 2017 **die niedrigste seit 1979**

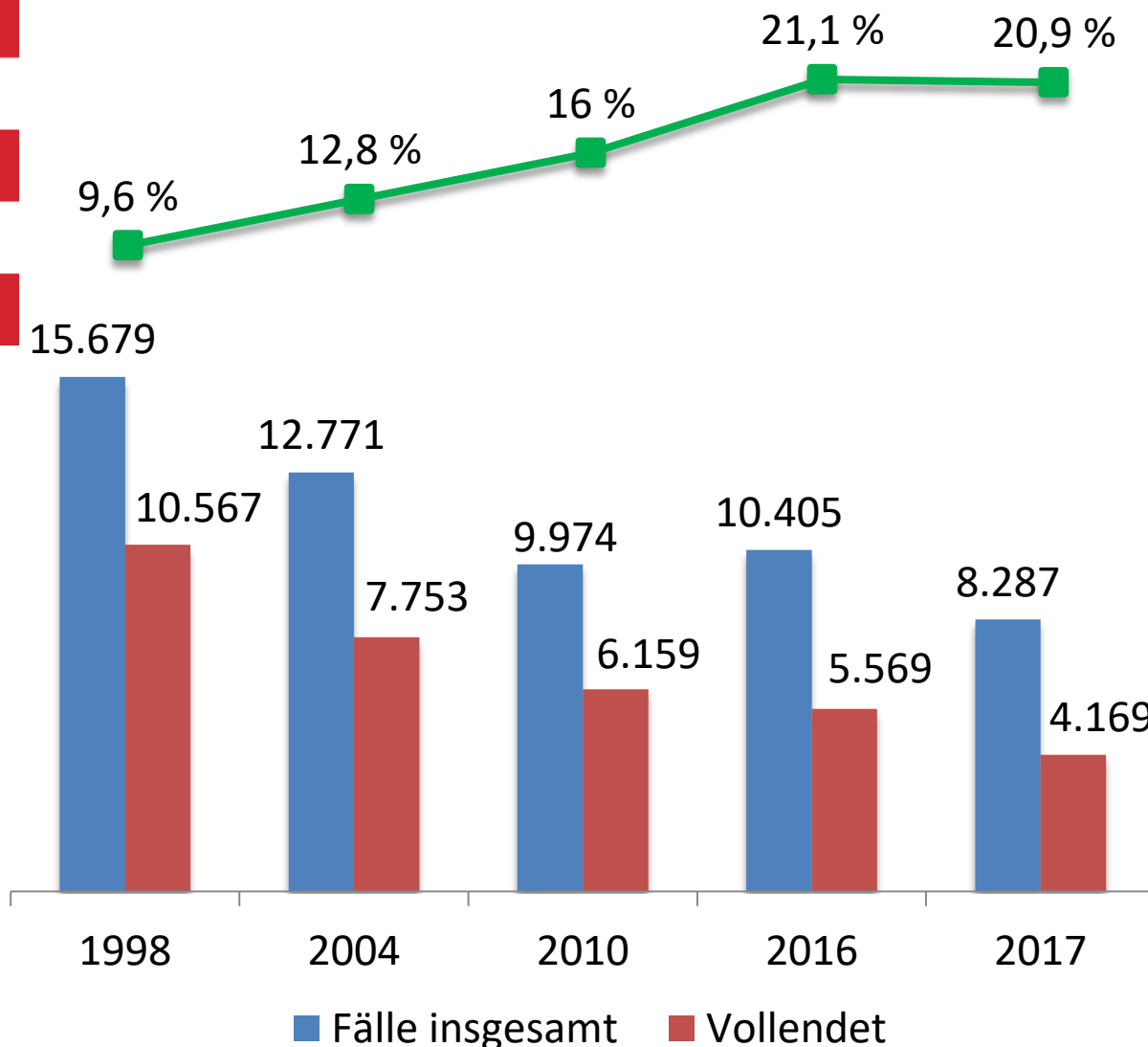


□ Fallaufkommen

● AQ in %

▲ Häufigkeitszahl

## Wohnungseinbruchsdiebstahl (WED)



### Aufklärungsquote WED :

- 2017: **20,9 %**

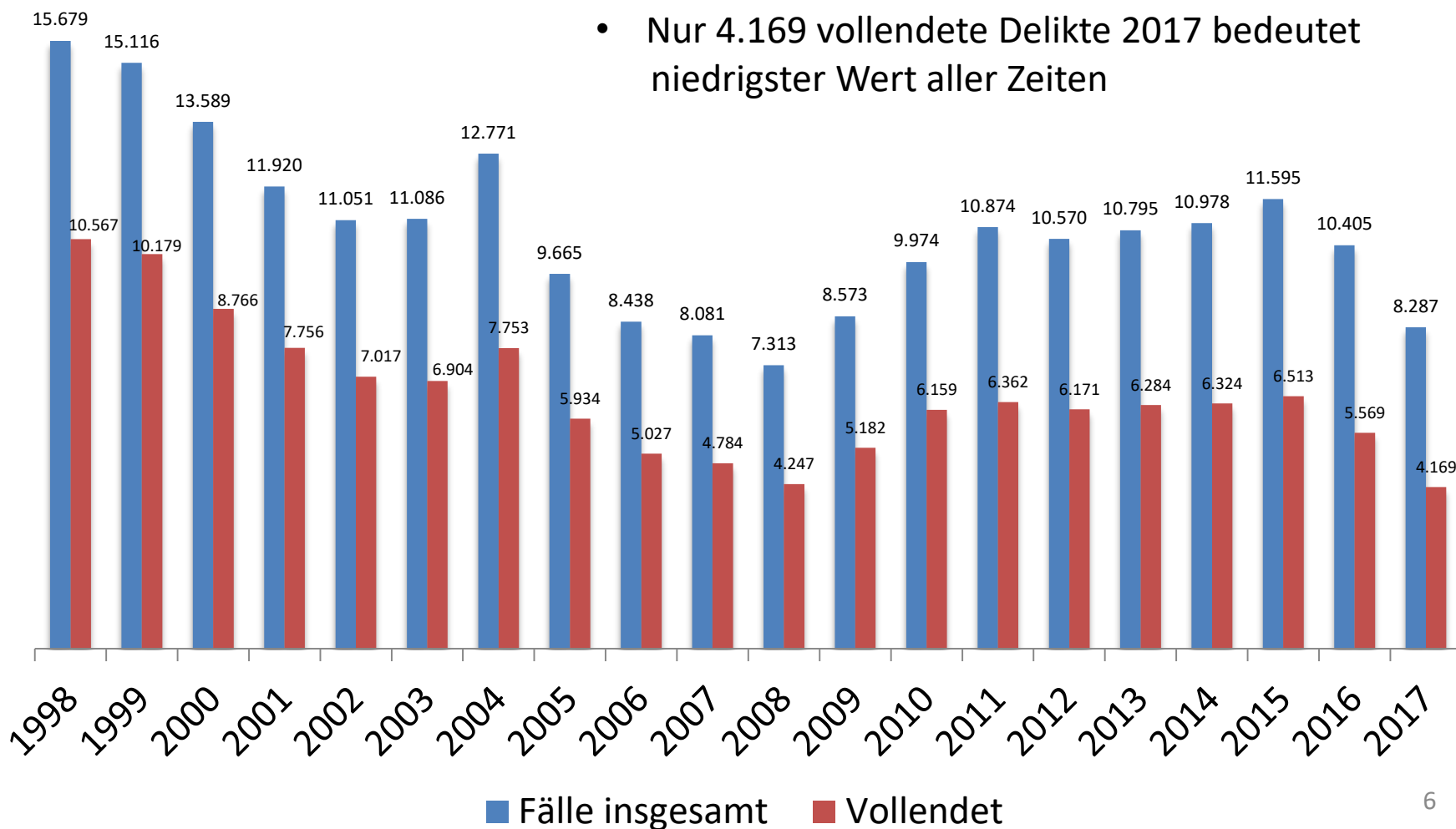
### Fallzahlen WED:

- Einbrüche nahmen im Vergleich zum Vorjahr um **20,4 Prozent** ab
- Hälfte der WED wird im Versuchsstadium abgebrochen (49,7 Prozent) Das ist der höchste Wert seit 1971

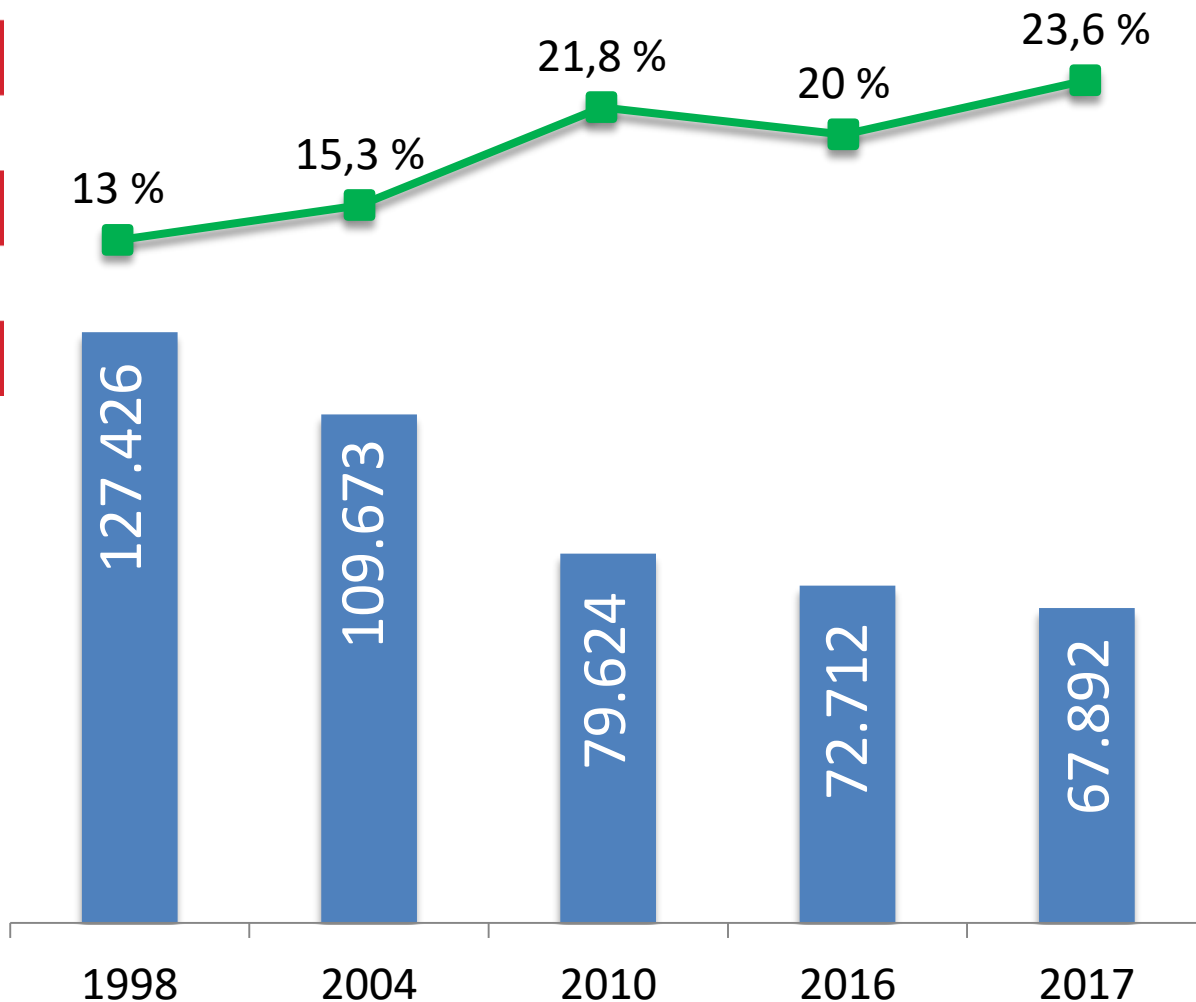
## Wohnungseinbruchsdiebstahl (WED)

### Fallzahlen WED:

- Fallzahlen 2017 auf den **tiefsten Stand seit 2008**
- Nur 4.169 vollendete Delikte 2017 bedeutet niedrigster Wert aller Zeiten



## Straßenkriminalität



### Aufklärungsquote:

- **2017: 23,6 %, höchster Wert seit 1989 (seit es diese Rubrik gibt)**

### Fallzahlen :

- 70.000-Marke erstmals unterschritten
- **67.892: niedrigste Fallzahl seit 1989**
- 1997 wurden noch 140.420 Straftaten begangen, d.h. **in 20 Jahren Rückgang von 51,7 Prozent**

## Straßenkriminalität – Deliktsfelder

### Rückgänge haben sich insbesondere in folgenden Deliktsfeldern ergeben:

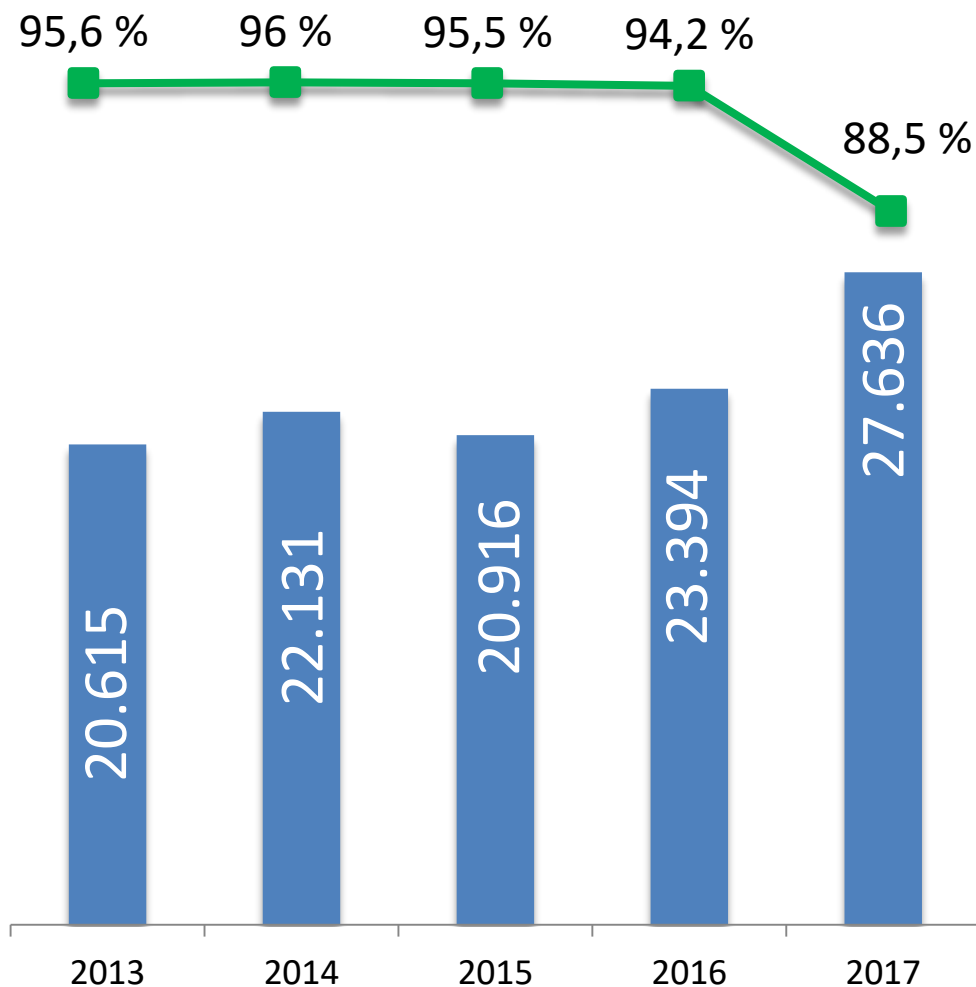
Taschendiebstahl	- 1.893 Fälle	(-24,8 Prozent)
Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	- 2.104 Fälle	(-9,8 Prozent)
Diebstahl von Fahrrädern	- 1.494 Fälle	(-9,8 Prozent)
Sonstige Sachbeschädigung	- 633 Fälle	(-13,5 Prozent)

### Zunahmen sind bei folgenden Delikten festzustellen:

Körperverletzung auf Straße/Weg/Platz	+367 Fälle	(+ 9 Prozent)
Diebstahl von KFZ	+121 Fälle	(+8,6 Prozent)



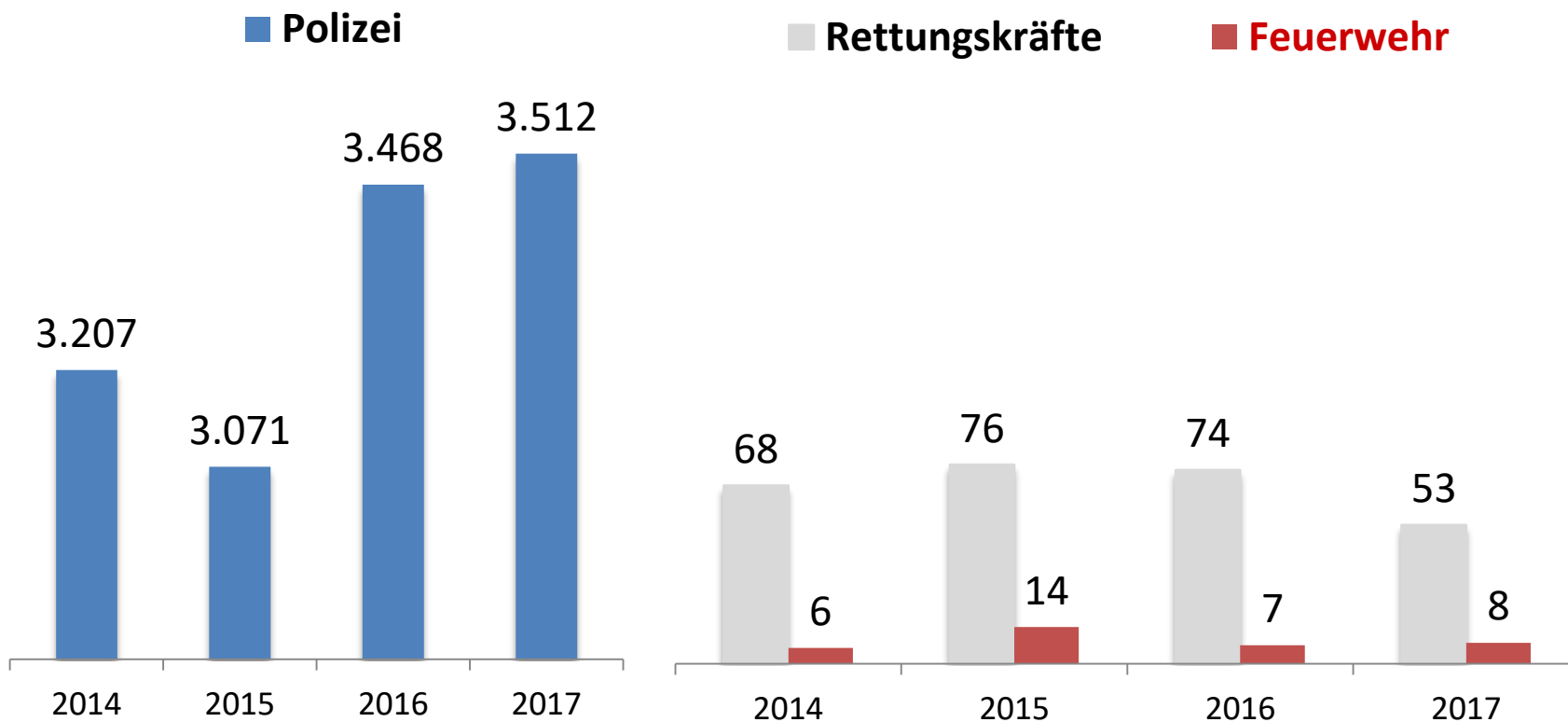
## Rauschgiftkriminalität



- Klassisches Kontrolldelikt
- Anstieg bei den Handelsdelikten (+67,3%)
- Polizeiliche Präsenz und Kontrolldruck
- Einrichtung REE PP Frankfurt am Main
- Videoüberwachung



## Gewalt gegen Einsatzkräfte



## AGENDA

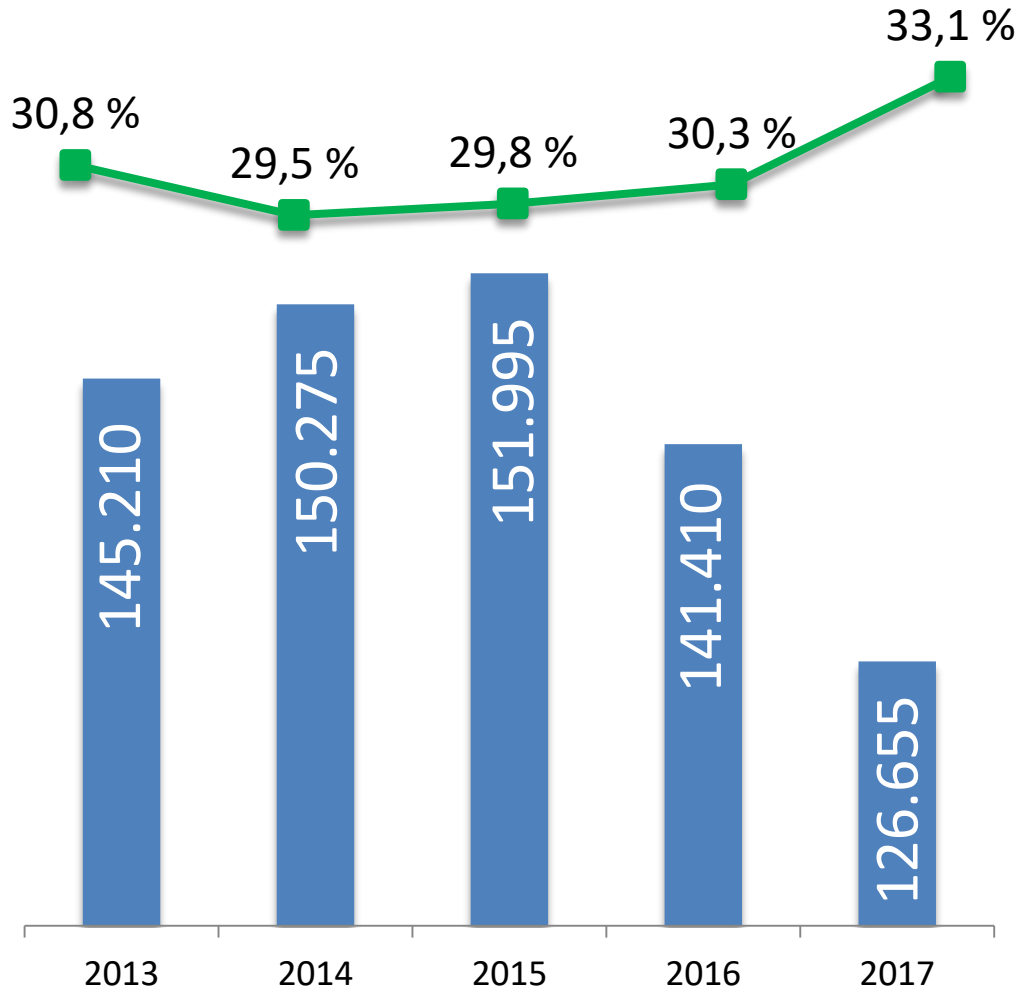
### Ausgewählte Deliktsfelder:

- Diebstahl
- Raub
- Körperverletzung
- Internetkriminalität
- Jugendkriminalität

### Kernsätze für erfolgreiche Polizeiarbeit:

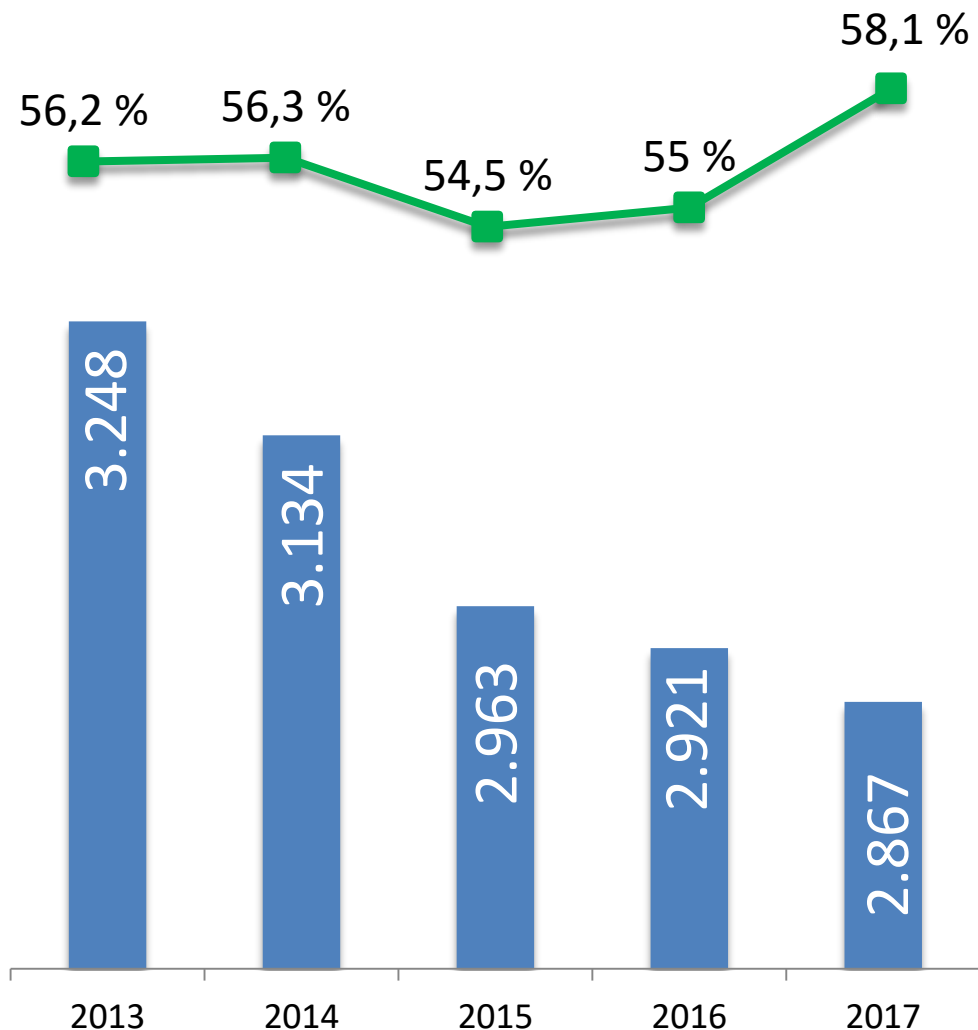
- Erhöhung des Kontrolldrucks
- Ausweitung des täterorientierten Ermittlungsansatzes
- Weitere Verstärkung der Prävention
- Unterstützung der Ermittlungsarbeit durch technische Innovationen
- Intensivierung von Sicherheitspartnerschaften

## Diebstahl gesamt



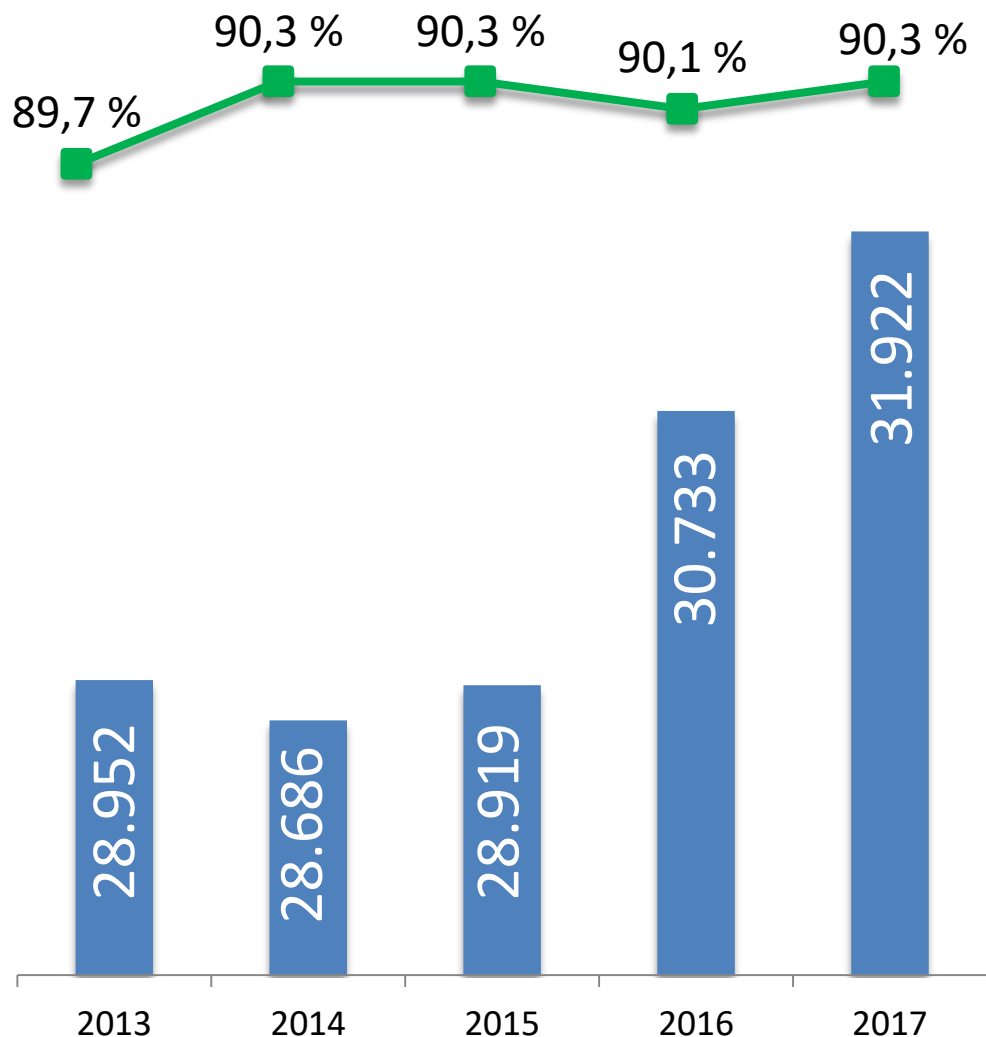
- Konzepte zur Bekämpfung des Taschendiebstahls (-24,8%) (PP Frankfurt am Main -36,0%)
- Polizeiliche Präsenz und Kontrolldruck
- Täterorientierte Ermittlungen / Bandenkriminalität
- größter Rückgang beim Wohnungseinbruch

## Raub, räuberische Erpressung



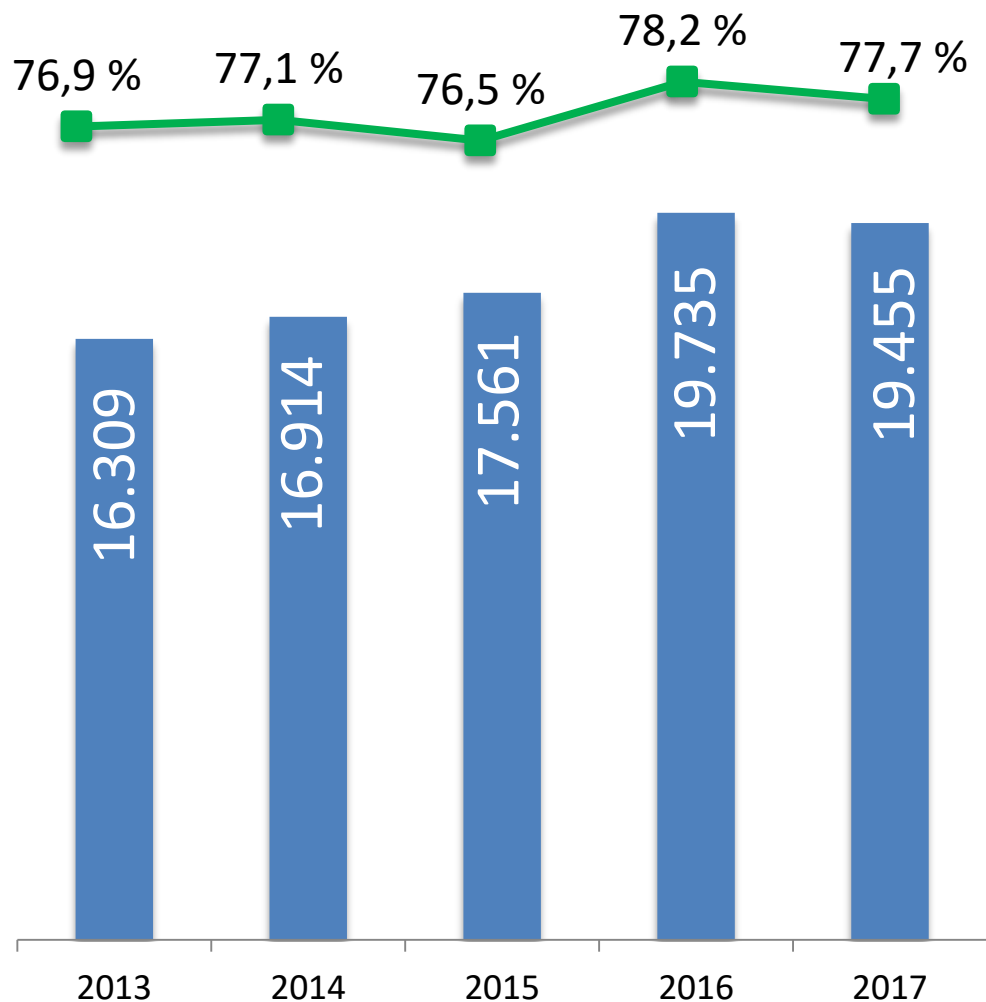
- Rückgang der Fallzahlen seit 1998 um über 41% bei gleichzeitigem Anstieg der AQ um 13,2%
- Polizeiliche Beratungen
  - Sicherungstechnik / Video
  - Reduzierung Bargeldbestände
- Zusammenarbeit der Polizei mit Versicherungswirtschaft

## Körperverletzung



- Verstärkte Kontrollen, auch bei Veranstaltungen
- Videoüberwachung zur Einleitung von Sofortmaßnahmen und zur Ermittlung der Täter
- Schutzausstattung für PVB

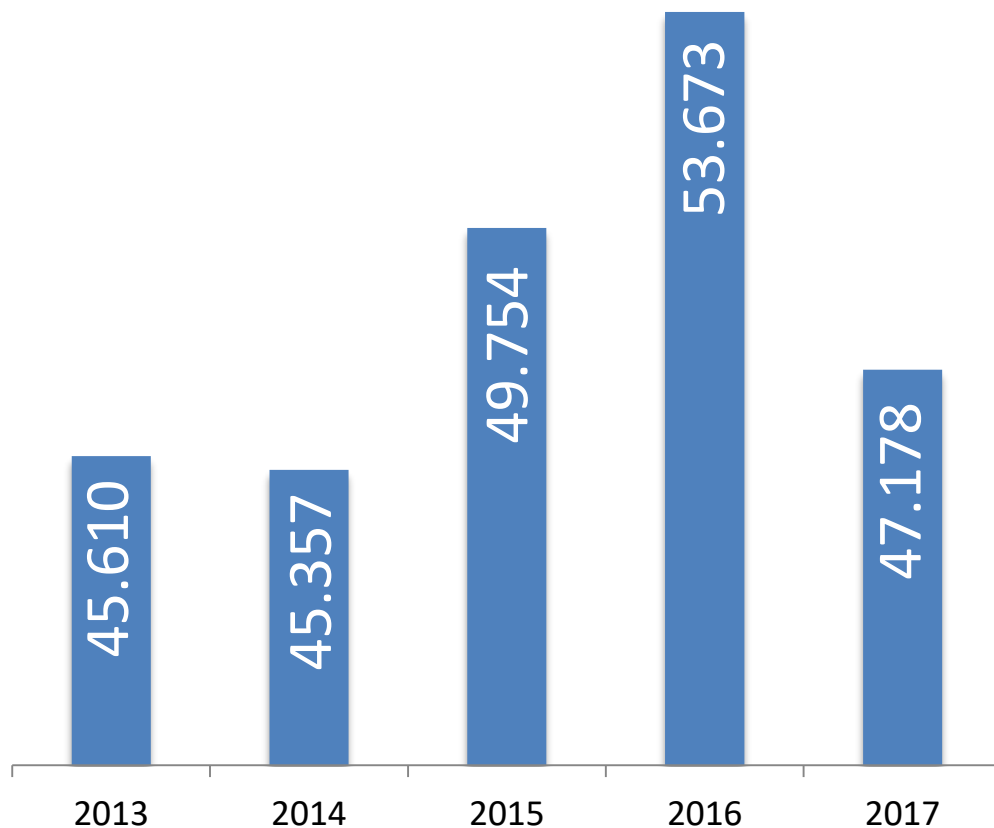
## Internetkriminalität



- Ca. 75% Vermögensdelikte (Betrug)
- Schaden 2017 über 17 Millionen Euro
- Abteilung 3 im HLKA –Cybercrime
- H3C

## Jugendkriminalität

■ Tatverdächtige unter 21 Jahren

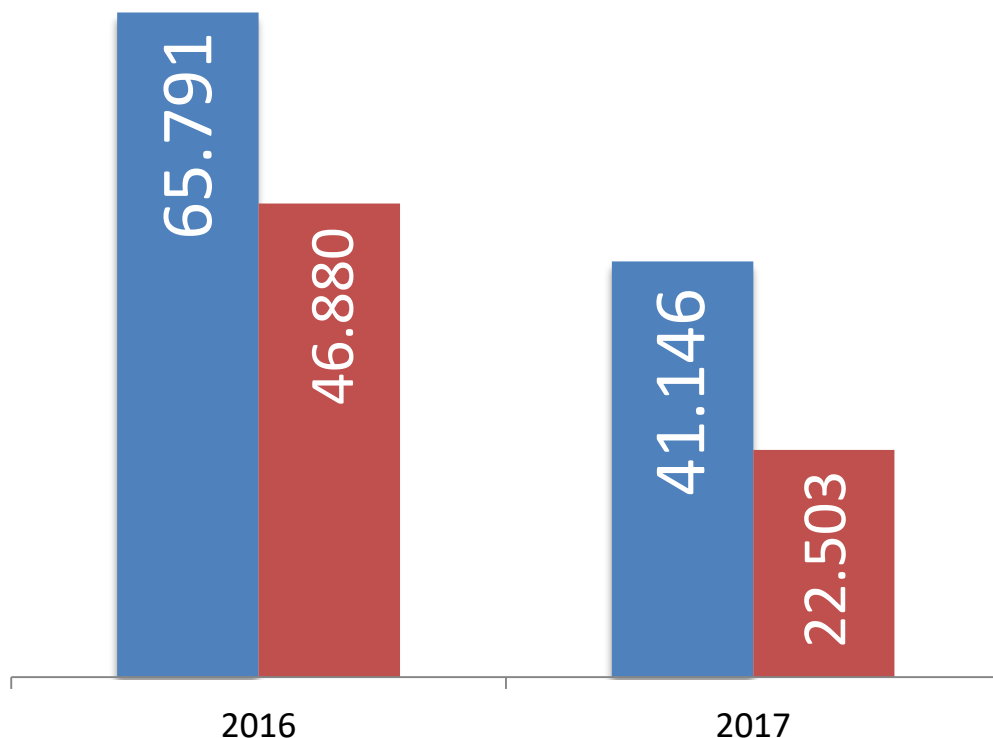


- Häuser des Jugendrechts
- BaSu21
- Wohnortprinzip
- Täterorientierter Ansatz



## Kriminalität im Kontext Zuwanderung I

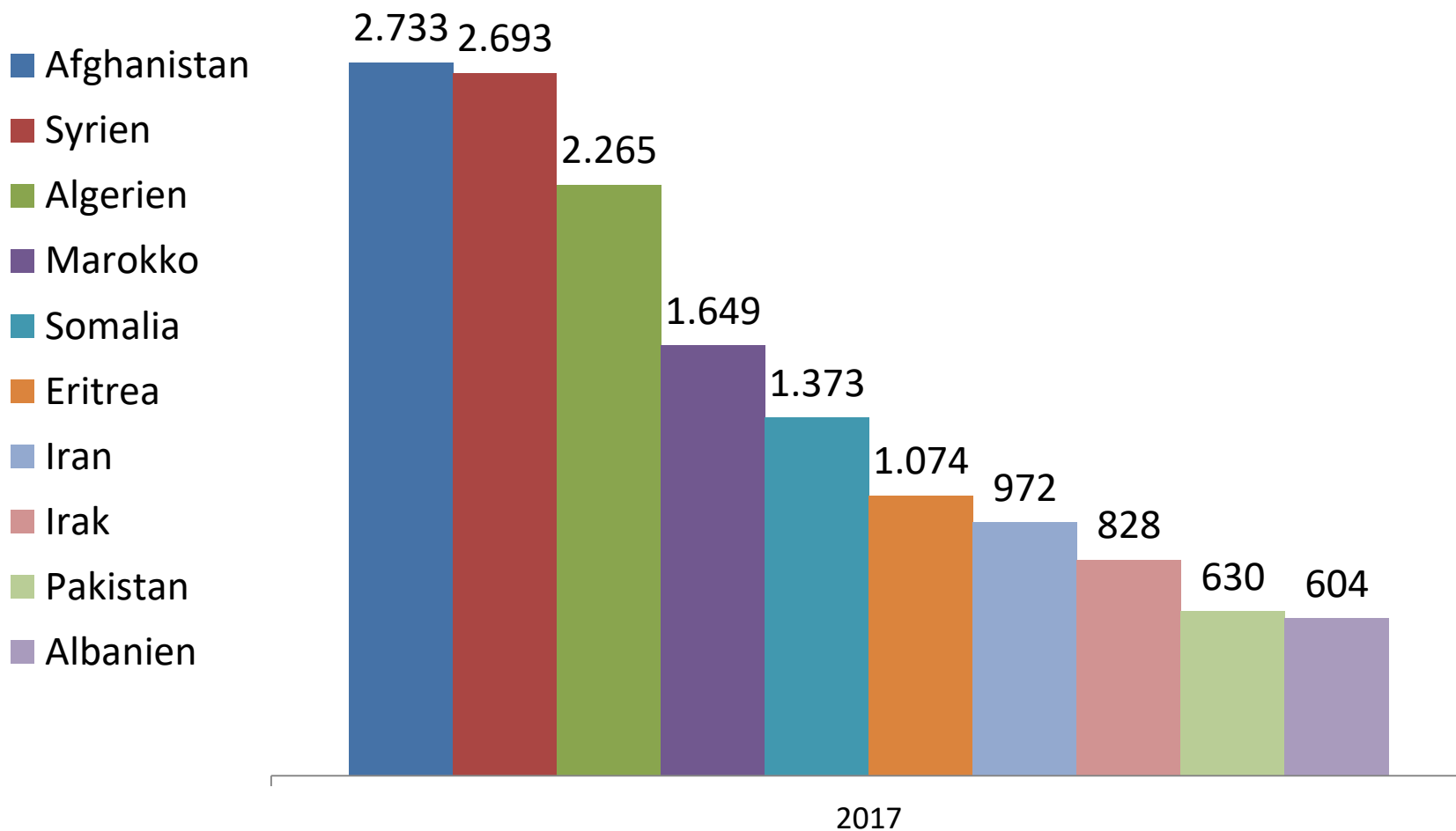
- Straftaten durch Zuwanderer gesamt
- Straftaten durch Zuwanderer (gegen das Aufenthalts-/Asyl-/ Freizügigkeitsgesetz/EU)



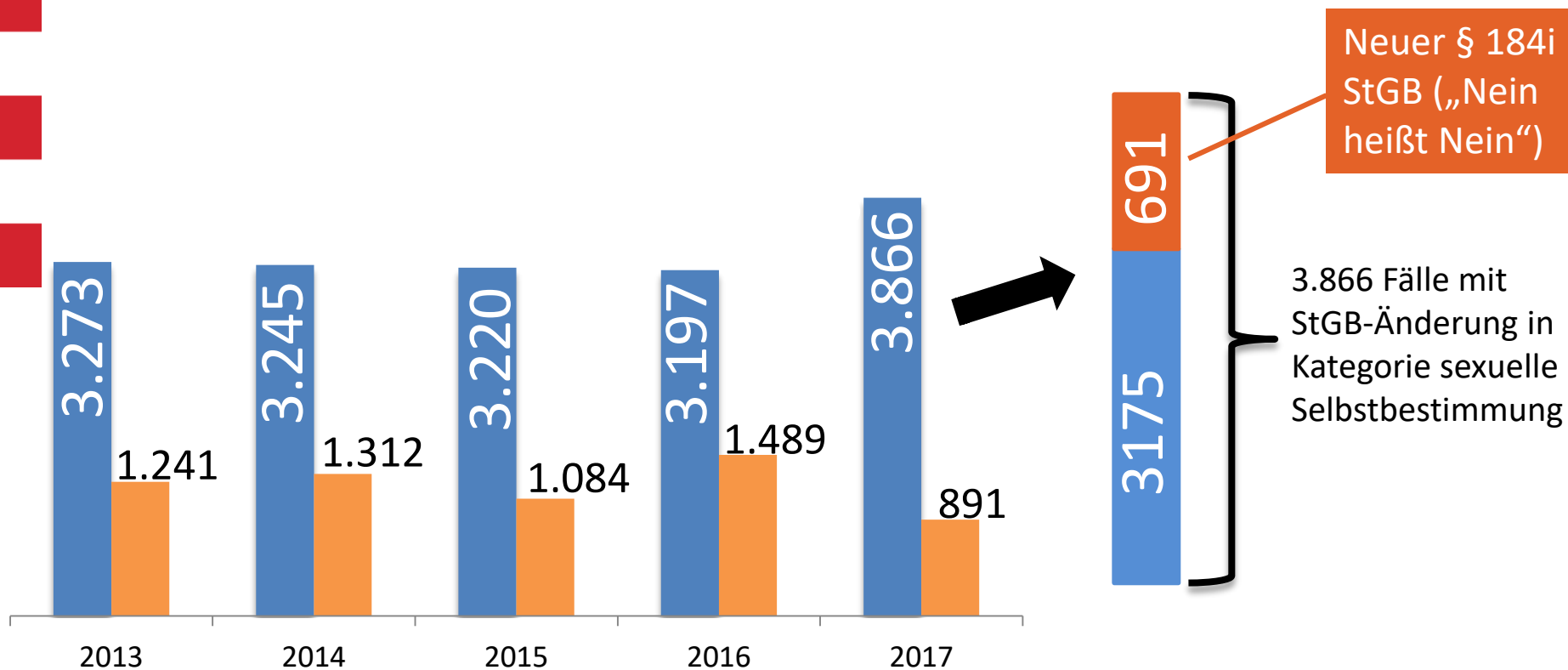
- Rückgang der ausländerrechtlichen Verstöße (-52,0%)
- sonstige Straftaten 18.643 (-1,4%)
- Besonders auf- und straffällige Ausländer (BasA)

## Kriminalität im Kontext Zuwanderung II

Straftaten bei denen mindestens ein Zuwanderer als Tatverdächtiger ermittelt wurde



## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung / Beleidigung



Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung  
Beleidigung (auf sexueller Grundlage) §185 StGB

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Straftaten gg. die sex. Selbstbestimmung gem.  
§185 StGB

Beleidigung (auf sexueller Grundlage) §185 StGB

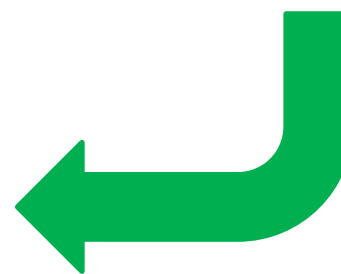
2016	2017	
3.197	3.866	<b>+699 Fälle</b>

2016	2017	
1.489	891	<b>-598 Fälle</b>

Davon sexuelle Belästigung (neu geschaffener  
Paragraf 184i StGB)

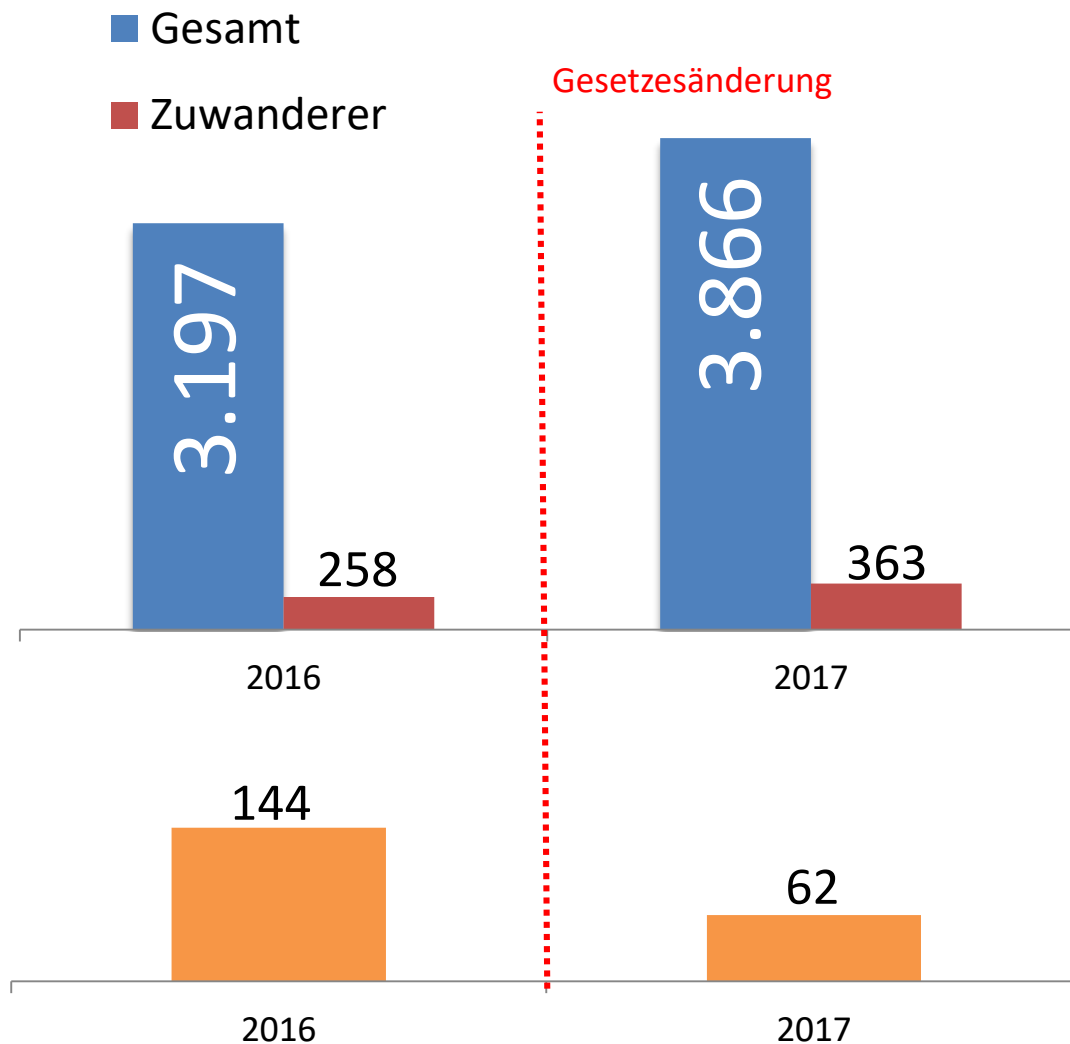
2016	2017	
0	691 Fälle	<b>+691 Fälle</b>

Diese Delikte wurden erstmals in der Gruppe  
der Sexualdelikte erfasst.



**durch Gesetzesänderung  
erfolgt Verschiebung!**

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung



- 9,4 Prozent (363 Fälle) der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung wurden 2017 von tatverdächtigen Zuwanderern begangen

## Hessisches Landeskriminalamt - Operative Fallanalyse / ViCLAS

### Operative Fallanalyse / Täterprofilerstellung

Ermittlungsunterstützende  
Auswertung von  
Sexualdelikten

ViCLAS-Datenbank

Fallanalytische  
Beratung



Vernehmungs-  
und Medienstrategien  
in Kooperation mit dem ZPD

Fallanalytische  
Beratung bei  
Rasterungen

Kommunikationsanalysen

### 3. Opferrechtsreformgesetz – Verbesserungen für Opfer von Kriminalität

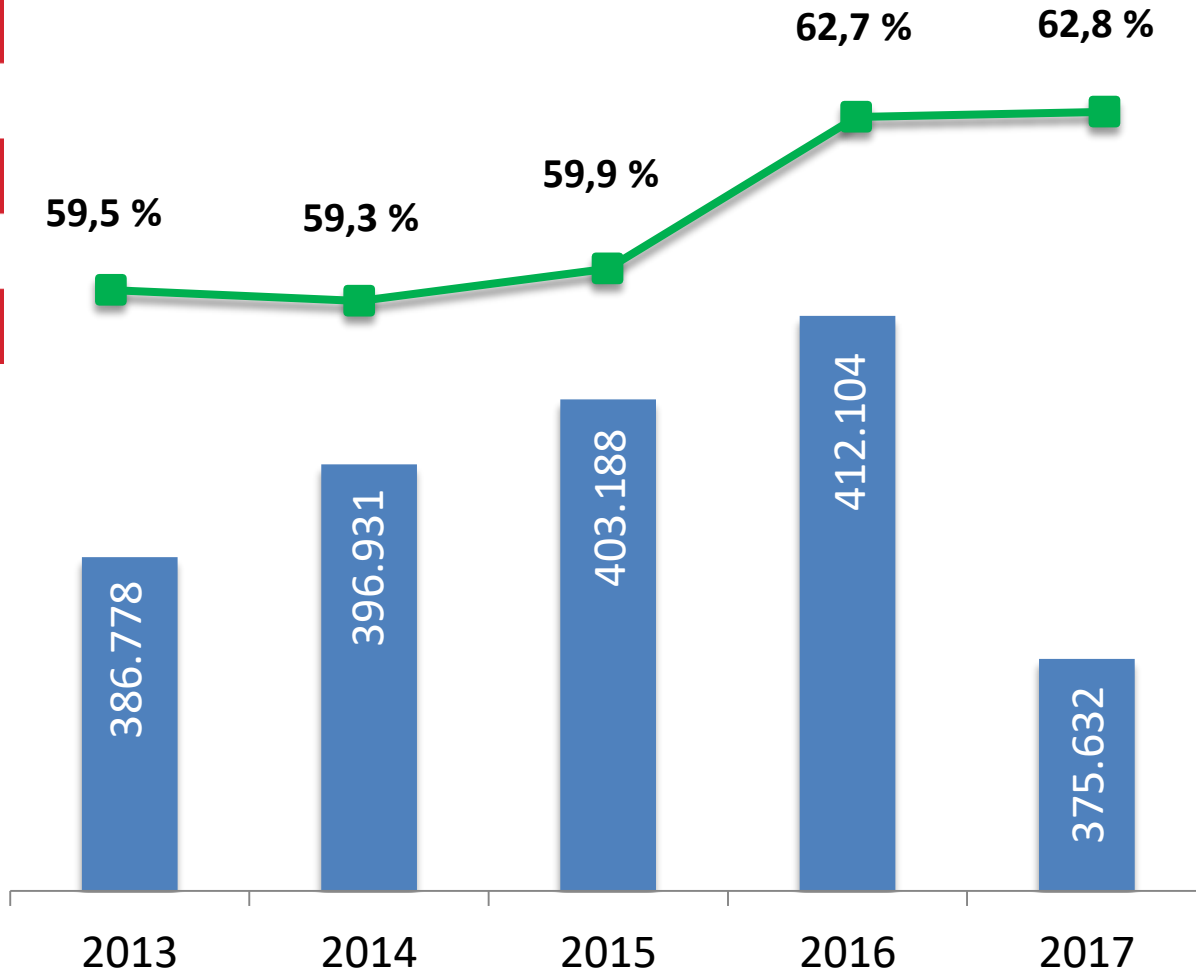
- Anspruch auf umfassende Information und Belehrung über die Opfer-Rechte durch die Polizei.
- Entschädigungsmöglichkeiten inner- und außerhalb des Strafprozesses sowie die Möglichkeit, einen Opferanwalt auf Staatskosten nehmen zu können.
- Erweiterung der Nebenklagemöglichkeiten.
- Durchführungsgesetz zum psychosozialen Prozessbegleitungsgesetz soll u.a. zur Genesung und Gesunderhaltung der Opfer beitragen.
- Das Opfer kann über die Flucht oder Freilassung der/s Täter/s aus dem Gewahrsam informiert werden, hierdurch kann das Opfer u.a. in Abstimmung mit der Polizei Maßnahmen treffen, die einer erneuten Konfrontation mit dem/n Täter/n vorbeugen.

## Politisch motivierte Kriminalität

Die Anzahl der Gewaltdelikte sinkt mit 58 Fällen deutlich unter dem Niveau des Vergleichsjahres 2016 (85 Gewaltdelikte).

	2013	2014	2015	2016	2017	
<b>PMK gesamt</b>	2.406	1.151	1.754	1.666	1.487	<b>-11 %</b>
<b>PMK -rechts-</b>	679	548	707	840	600	<b>-28,6%</b>
<b>PMK -links-</b>	1.357	191	518	317	183	<b>-42,3 %</b>
<b>PMK-ausländische Ideologie-</b>	50	100	96	108	162	<b>+50%</b>
<b>PMK -religiöse Ideologie-</b>	61	81	94	84	124	<b>+47,6%</b>
<b>PMK -nicht zuzuordnen-</b>	259	231	339	317	418	<b>+31,9%</b>





### Aufklärungsquote (AQ):

- **62,8 %:** AQ von Straftaten ist **höchster gemessener Wert** seit Einführung der EDV-gestützten PKS im Jahr 1971

### Fallzahlen:

- **375.632 Fälle** bedeutet **niedrigster gemessener Wert seit 38 Jahren (1980)**
- 36.472 weniger Fälle als 2016 (Rückgang von 8,9 Prozent)